Bericht aus der Sitzung – Ausschuss für Technik und Umwelt am 17.09.2013

Auftragserweiterung für Instandsetzungsarbeiten an Straßen, Wegen, Plätzen und Gehwegflächen in den Jahren 2013/2014
Der Ausschuss für Technik und Umwelt erhöhte den bestehenden Auftrag an die Firma Reimold GmbH, Gemmingen, um 80.000 € auf 280.000 €. Das Ausgabenziel war bereits Mitte Juli erreicht worden. Da noch weiterer Bedarf für notwendige Arbeiten besteht, musste der Auftragsrahmen erhöht werden.

Auftragsvergabe für Kanalsanierung in der Gartenstadt Süd
In der Gartenstadt Süd führt die AVR Energie GmbH ab Februar/März 2014 umfangreiche Fernwärmebaumaßnahmen durch. Im Rahmen dieser Maßnahmen führen die Stadtwerke Sanierungsarbeiten am Kanalsystem in geschlossener Bauweise durch. Den Auftrag hierzu vergab der Ausschuss in seiner letzten Sitzung an die Fa. Kilian Kanalsanierung GmbH aus Fürth für 122.850,84 €.

Vorentwurfsplanung für die Sanierung und Erweiterung der Carl-Orff-Schule
Die Verwaltung stellte in der Sitzung die vorläufige Planung vor. Die Maßnahme besteht aus zwei wesentlichen Teilen: 1. Sanierung des Altbaus und des Anbaus, 2. Abbruch und Neubau der Sporthalle. Die Lage der Sporthalle wird um 90° gedreht. So kann eine Halle mit den üblichen Maßen gebaut werden. Zudem wird der Altbau nicht mehr durch die Halle verdeckt. Vor der Halle wird eine Eingangshalle gebaut, sodass die Halle unabhängig von der Schule betreten werden kann. Dies ermöglicht die Nutzung der Halle durch Vereine. Entlang der Straße entsteht eine Fläche, die evtl. für einen Bauplatz genutzt werden könnte.

Auftragsvergabe für die Treppensanierung zwischen den Sporthallen der Kraichgau Realschule und des Wilhelm-Gymnasiums Sinsheim
Den Auftrag für die Sanierungsarbeiten vergab der Ausschuss an die Fa. Rapp Hoch & Tiefbau, Mosbach, mit der Auftragssumme von 143.496,04 €. Von den fünf im Rahmen der beschränkten Ausschreibung eingegangenen Angeboten hatte das Unternehmen das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt. Da im Haushalt 2013 nicht ausreichend Haushaltsmittel vorhanden sind, müssen im Nachtragshaushalt nochmals 155.000 € nachfinanziert werden.

Auftragsvergabe für den Neubau der Treppenanlage Nord im Außenbereich der Kraichgau Realschule Sinsheim
Diesen Auftrag vergab das Gremium an die Firma Grün, Schwaigern, zum Preis von 110.413,44 €. Aufgrund der angespannten Haushaltslage war diese Maßnahme im Haushalt 2013 nicht veranlasst. Der desolate Zustand der Treppe machte die Sanierung jedoch unumgänglich. Die Haushaltsmittel hierfür müssen im Nachtragshaushalt 2013 bereitgestellt werden.

Stadt Sinsheim
Wilhelmstraße 14 - 18
D-74889 Sinsheim
Telefon 07261 / 404-0
Fax 07261 / 404-165

Oberbürgermeister
Jörg Albrecht

Geschäftsstelle des Gemeinderats
Wilhelmstraße 14 - 18
D-74889 Sinsheim
Telefon 07261 / 404-128
E-mail: hauptamt@sinsheim.de

Bericht aus der Sitzung – Ausschuss für Technik und Umwelt am 17.09.2013

7. Änderung des Bebauungsplans „Sinsheim- Ost“: Vorberatung der Zustimmung zum vereinfachten Verfahren und zum Bebauungsplanentwurf
Der Ausschuss beriet die Änderung des Bebauungsplanes vor und empfahl dem Gemeinderat, dem Entwurf der Änderung zuzustimmen. Ein Anwohner beantragte die Änderung, um die Bebauung in zweiter Reihe zu ermöglichen. Eine Nachverdichtung würde die Schaffung neuer Wohnbauflächen ohne zusätzlichen Flächenverbrauch im Außenbereich ermöglichen. Die Erschließung würde im Auftrag der Grundstückseigentümer erfolgen, so dass die Stadt lediglich die Planungskosten übernehmen würde. Die abschließende Entscheidung trifft der Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.09.2013.

Bebauungsplan „Obere Gärten“ in Sinsheim-Steinsfurt: Satzungsbeschluss
Der Ausschuss beriet den Satzungsbeschluss des o.g. Bebauungsplanes vor und empfahl dem Gemeinderat, den Bebauungsplan in der Sitzung am 25.09.2013 zu verabschieden. Das Gebiet liegt am nördlichen Rand von Steinsfurt unmittelbar an der Bahnstrecke. Durch den Bebauungsplan wurden die städtebaulichen Verhältnisse in diesem Bereich geordnet, und die Voraussetzungen für die Standort- und Arbeitsplatzsicherung des dort ansässigen Betriebes geschaffen.

2. Änderung des Bebauungsplanes „Damm“ in Sinsheim-Waldangelloch: Einleitungsbeschluss
Das Gremium empfahl dem Gemeinderat, die 2. Änderung des o.g. Bebauungsplanes durchzuführen. Ziel der Änderung ist der Wegfall der bisher im Plan ausgewiesenen Planstraße A, die als Erschließung für die kleinen Parzellen des Mischgebiets vorgesehen war sowie die Änderung der Baugrenze.

Stadt Sinsheim
Wilhelmstraße 14 - 18
D-74889 Sinsheim
Telefon 07261 / 404-0
Fax 07261 / 404-165

Oberbürgermeister
Jörg Albrecht

Geschäftsstelle des Gemeinderats
Wilhelmstraße 14 - 18
D-74889 Sinsheim
Telefon 07261 / 404-128
E-mail: hauptamt@sinsheim.de